

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	02.07.2018

Entwicklung von neuen Kitas im Stadtbezirk Ehrenfeld

Zu der in der Sitzung der BV Ehrenfeld am 07.05.2018 behandelten Vorlage 1420/2018 hat Bezirksvertreter Hanselmann (SPD-Fraktion) 2 Nachfragen:

1. Wie ist der Sachstand Hadersleber Straße/Apenrader Straße?
2. Inwieweit bei der geplanten Kita Erlenweg eine vernünftige Aufteilung der Plätze U3 und Ü3 vorgenommen werde. Es lägen bisher nur Anmeldungen U3 vor.

Antwort der Verwaltung:

Zu Frage 1:

Das Insolvenzverfahren ist zwischenzeitlich abgeschlossen, der Rohbau wurde am 03.05.2018 von einem Investor erworben, der die Einrichtung fertig bauen möchte.

Hierfür muss zunächst eine neue Baugenehmigung beantragt werden, da die Baustelle zu lange still gelegt war.

Mit der Fertigstellung und Inbetriebnahme der Einrichtung wird im I. Quartal 2020 gerechnet.

Zu Frage 2:

Schon in Vorlage 1420/2018 ist dargelegt, dass die dort aufgeführten Platzzahlen die Gruppenstruktur mit den entsprechenden Plätzen widerspiegeln, die die Kitas in der Perspektive nach der Aufbauphase und dem „Durchaltern“ der Kinder voraussichtlich haben werden, da dies die Gruppenstruktur ist, die langfristig vorgehalten werden soll. Weiter ist dargelegt, dass die Kitas zu Beginn mehr Plätze U3 benötigen, da die Eltern ihre Kinder größtenteils U3 in der Kita anmelden und in einer neuen Kita daher entsprechend viele Plätze U3 vorgehalten werden müssen. Diese hohe Anzahl an Plätzen U3 wird dann teilweise mit dem Durchaltern der Kinder in Plätze Ü3 umgewandelt, damit die Kinder in der Kita betreut werden können, bis sie in die Schule wechseln. Dies ist mit einem Platzverhältnis U3/Ü3 von ca. 1 zu 3 gegeben.

Mit dem Träger Arbeitskreis für das ausländische Kind e.V. ist abgestimmt, dass in der Aufbauphase der Kita 2 Gruppen Typ I mit 8 Plätzen U3 (Kinder ab 2 bis unter 3 Jahren) und 32 Plätzen Ü3 sowie 2 Gruppen Typ II mit 20 Plätzen U3 (Kinder von 0 bis unter 3 Jahren) vorgehalten werden. Somit ergibt sich insgesamt die Anzahl von 28 Plätzen U3 und 32 Plätzen Ü3. Diese Anzahl von Plätzen U3 und Ü3 ist auch zum 15.3.2018 für das Kitajahr 2018/19 beim Land angemeldet worden. Dies ist aber nicht „in Stein gemeißelt“. Je nach Nachfrage und soweit es das Raumprogramm zulässt, können auch mehr Plätze U3 angeboten werden.